



Regionaljournal Steiermark



ÖAMTC: Drei Neuwagen im Crashtest

Mercedes und Nissan mit fünf, Citroen mit vier Sternen

Drei Fahrzeuge (Citroen C4 Cactus, Mercedes V-Klasse und Nissan X Trail) wurden vom ÖAMTC im aktuellen Crashtest auf ihre Verkehrssicherheit überprüft. "Die Ergebnisse: Sowohl der Mercedes, als auch der Nissan haben fünf Sterne erreicht, der Citroen wurde mit vier Sternen beurteilt", fasst ÖAMTC-Cheftechniker Max Lang zusammen. "Insgesamt sind das einmal mehr sehr gute Resultate. Lediglich in Teilbereichen besteht Verbesserungsbedarf."

Die Ergebnisse des ÖAMTC-Crashtests im Detail

* Citroen C4 Cactus: Der C4 Cactus wurde als einziger der Testkandidaten mit vier Sternen beurteilt. "Dabei kann das Fahrzeug bei der Insassensicherheit sowohl für Erwachsene, als auch für Kinder gute Werte vorweisen", so der ÖAMTC-Experte. Im Bereich der Fußgängersicherheit ist der Citroen mit einem Wert von 80 Prozent sogar das beste Auto im aktuellen ÖAMTC-Crashtest. "Trotzdem können Teile der Windschutzscheibe sowie die A-Säulen



Fußgänger bei einem Zusammenstoß schwer verletzen", erklärt Lang. "Leider gehören Notbremsassistent und Spurhaltesysteme nicht zur Serienausstattung des C4 Cactus. Daher erreichte er in der Wertung der Sicherheitsassistenten nur 56 Prozent und im Endergebnis nur vier Sterne.

* Mercedes-Benz V-Klasse: Die V-Klasse von Mercedes bietet sowohl erwachsenen Fahrzeuginsassen als auch Kindern die besten Werte in diesem ÖAMTC-Crashtest. "Der größte Verbesserungsbedarf besteht beim Fußgängerschutz, wo der Mercedes V-Klasse von allen drei Fahrzeugen die schwächsten Werte erzielt hat", erläutert der ÖAMTC-Cheftechniker. "Teile der Windschutzscheibe sowie die A-Säulen können Fußgängern bei einem Zusammenstoß schwere Verletzungen zufügen."

* Nissan X Trail: Der Nissan X Trail konnte im ÖAMTC-Crashtest in allen Kategorien punkten. "Fußgängerschutz, Insassensicherheit, Ausstattung mit Assistenzsystemen – der X Trail erzielt überall gute bis sehr gute Werte", so der ÖAMTC-Experte. "Zu kritisieren sind die steifen A-Säulen, die für Fußgänger gefährlich werden können und bei einem Heckaufprall ein leicht erhöhtes Verletzungsrisiko für Passagiere auf den Rücksitzen."

